



23/SVV/1303

Antrag
öffentlich

Potsdams Norden fährt mit dem BUS zum Hauptbahnhof!

<i>Einreicher:</i> Fraktion Freie Fraktion	<i>Datum</i> 21.11.2023
---	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
06.12.2023	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung
14.12.2023	Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität	Vorberatung
12.12.2023	Ortsbeirat Groß Glienicke	Vorberatung
18.12.2023	Ortsbeirat Neu Fahrland	Vorberatung
20.12.2023	Ortsbeirat Fahrland	Vorberatung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Potsdamer Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Busse der Linien 638, 609, 698 und 604, wie vor der Fahrplanumstellung 2017, einmal in der Stunde, von und bis zum Potsdamer Hauptbahnhof durchfahren.

Begründung:

Durch die Fahrplanumstellung, sind die Verbindungen des Öffentlichen Personennahverkehrs, in den Potsdamer Norden, erheblich langsamer geworden. Eine Fahrt vom Ortsteil Groß Glienicke nach Potsdam und zurück, dauert durch die Brechung der direkten Busverbindungen seit 2017 nunmehr 18-22 Minuten länger. Ein attraktiver Öffentlicher Personennahverkehr zeichnet sich durch bequeme, barrierefreie und schnelle Verbindungen aus. Durch die Brechung fahren mehr Potsdamer, mit dem PKW deutlich schneller in die Landeshauptstadt Potsdam.

Anlagen:

1 Stellungnahme der Verwaltung öffentlich